

CO₂-Bank Schweiz
c/o VGQ
Postfach 950
2501 Biel



P R E S S E M I T T E I L U N G

Klimaschutz erarbeitet: Pavatex reduziert im Jahr 2010 über 112'000 Tonnen CO₂ durch die Herstellung von Dämmstoffen

Biel/ Bienne, 12. Juli.2011

An der diesjährigen Generalversammlung des Schweizerischen Verband für geprüfte Qualitätshäuser (VGQ) in Cham überreichte Präsident Robert Schmidlin das erste Jahreszertifikat der CO₂-Bank Schweiz an einen der führenden Schweizer Dämmstoffhersteller, die Firma Pavatex. Die von dem Unternehmen im Jahr 2010 produzierten Holzwerk- und Dämmstoffe entsprechen einer CO₂-Reduktion von über 112'000 Tonnen.

In der Schweiz werden jährlich als direkte Inlandemissionen ungefähr 7 Tonnen CO₂-Äquivalent pro Konsument ausgestossen. Die von der Firma Pavatex im Jahr 2010 "erarbeitete" CO₂-Reduktion entspricht damit den Emissionen von über 16'088 Personen. Zum Vergleich: Die Stadt Cham, einer der beiden Produktionsstandorte der Firma, zählt 14'854 Einwohner_innen oder ein handelsübliches Auto mit einem durchschnittlichen CO₂-Ausstoss von 150g/km könnte 18'735 mal die Erde umrunden.

Hans-Peter Lanz, Pavatex Verkaufsleiter, zeigte sich hoch erfreut über das Jahreszertifikat der CO₂-Reduktion, schliesslich hat sich das Unternehmen seit Jahren hinsichtlich Produkten aber auch deren Produktion die Themen Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz auf die Fahnen geschrieben und beides kontinuierlich optimiert.

Die CO₂-Bank Schweiz ist eine Internet basierte Datenbank. Zimmereien, Holzbaubetriebe, Schreinereien, Ingenieur- oder Architekturbüros können ein kostenloses Konto eröffnen, dort die von ihnen realisierten Objekte eingeben und so erfahren, wie viel CO₂ sie reduziert haben. Auf Anfrage können auch Zulieferer oder Hersteller Ihre Jahresleistung von der CO₂-Bank Schweiz errechnen lassen.

Weitere Informationen zu diesem oder anderen Themen erhalten Sie hier:

Katrin Albert, Projektmanagerin

CO₂-Bank Schweiz, c/o VGQ

Postfach 950, CH - 2501 Biel

Tel. +41 32 327 20 05 (ausser Montag)

Fax +41 32 327 20 09

www.co2-bank.ch, info@co2-bank.ch

Anlage:

Foto (v.l.n.r.): Hans-Peter Lanz (Verkaufsleiter Pavatex), Robert Schmidlin (Präsident VGQ)

CO₂-Bank Schweiz

Durch die Photosynthese wird Kohlenstoff (C) im Holz gespeichert und Sauerstoff (O) abgegeben. Der Atmosphäre wird dadurch das Treibhausgas CO₂ über den Zeitraum der Nutzung des Holzes entzogen.

Holzverwendung ist daher aktiver Klimaschutz.

Die **CO₂-Bank Schweiz** ist eine Internet basierte Datenbank und weist diese CO₂-Reduktion aus: Zimmereien, Holzbaubetriebe, Schreinereien, Ingenieur- oder Architekturbüros können ein kostenloses Konto eröffnen und dann ihre aus Holz bzw. Holzwerkstoffen hergestellten Objekte eingeben. Sie erfahren sofort, wie viel CO₂ sie durch ihre Arbeit reduziert haben und können diese Leistung kommunizieren. www.co2-bank.ch

Die CO₂-Bank ist eine Initiative der Wald- und Holzwirtschaft. Sie wird in der Schweiz durch den Schweizerischen Verband für geprüfte Qualitätshäuser **VGQ** verwaltet. www.vgq.ch